



Foto: privat

**Mentee Dr. Nadine Oberste-Hetbleck**  
Juniorprofessorin für  
Kunstgeschichte und  
Kunstmarkt an der  
Universität zu Köln

## Ein Netzwerk von Bestand



Mein Forschungsfeld ist interdisziplinär und anwendungsbezogen – ich beschäftige mich unter anderem mit den Mechanismen des Kunstmarktes, mit der (Selbst-)Vermarktung von Künstlern und mit der Geschichte des Kunsthandels und des Galerieswesens. Ich bin eine Grenzgängerin zwischen Kunstgeschichte und Betriebswirtschaftslehre. Mir war klar, dass es deshalb nicht einfach werden würde, eine passgenaue Professur zu finden. Dass ich meine Juniorprofessur – übrigens die erste mit dieser Ausrichtung in Deutschland – bekommen habe, verdanke ich sicherlich auch dem Selma-Meyer-Mentoring-Programm der Universität Düsseldorf.

Meine spätere Mentorin, die eine Professur in Frankfurt/Oder innehat, lernte ich schon während meiner Promotionszeit kennen. Sie kommt aus der Betriebswirtschaftslehre, verfolgt jedoch interdisziplinäre Forschungsinteressen im kulturwissenschaftlichen Bereich. Deshalb war sie die ideale Mentorin für mich.

Wir haben uns dreimal zu intensiven, mehrstündigen Gesprächen getroffen. Darüber hinaus standen wir über E-Mails in Kontakt. Sie hat mir deutlich gemacht, dass man eine Karriere in der Wissenschaft nicht nur fünfzig- oder siebzigprozentig, sondern wirklich hundertprozentig wollen muss.

Das Mentoring für promovierte Wissenschaftlerinnen ist auf zwei Jahre angelegt und kostenfrei. Enorm hilfreich und sehr nachhaltig war das begleitende Trainingsprogramm mit Workshops zu Themen wie Führungskompetenzen, Konfliktmanagement und Selbstmarketing. Außerdem habe ich ein Coaching vor den Berufungsverhandlungen erhalten. Der Erfahrungsaustausch mit anderen Mentees, die ich in den Workshops kennengelernt habe, hat mir sehr geholfen. Wir haben über unsere Bewerbungen um Professuren diskutiert: Die anderen haben mir wertvolle Hinweise gegeben, wie ich mich mit meinen wissenschaftlichen Kompetenzen noch besser positionieren kann. Daraus wurde ein kleines Netzwerk, das noch immer Bestand hat.

